

Zürich, 19. Mai 2020

Communiqué

Die City Vereinigung Zürich begrüsst den Entscheid der SBB, den vom Lockdown betroffenen Laden- und Gastrobetrieben in den Bahnhöfen angemessene Mietzinsерlasse zu gewähren.

Milan Prenosil, Präsident der City Vereinigung Zürich, ist über den Entscheid der SBB erfreut: „Ich erachte es als vorbildlich, dass die SBB denjenigen Geschäftsmietern, welche von behördlichen Schliessungen betroffen sind, die Miete für die Dauer des Lockdowns vollständig erlässt. Selbst Betriebe, welche offen halten durften, erhalten Mietzinsreduktionen, deren Höhe vom Umsatzrückgang abhängt.“

Er hofft, dass auch andere Vermieter nach dem Vorbild der SBB proaktiv auf ihre Geschäftsmieter zugehen und ihnen angemessene Mietzinsерlasse gewähren, falls dies nicht bereits erfolgt ist. „Es ist ein Gebot der Stunde, dass Vermieter und Mieter jetzt rasch individuelle Lösungen finden, welche die durch den Lockdown erlittenen Umsatzverluste angemessen berücksichtigen. Es liegt letztlich im Interesse beider Parteien, dass die Liquidität der vom Lockdown betroffenen Mieter erhalten bleibt, zumal sich die Umsätze auch nach der Wiedereröffnung nur ganz zögerlich entwickeln werden.“



Milan Prenosil
Präsident City Vereinigung Zürich